

Beratungsstelle

Jahresbericht 2022

The bottom half of the page is decorated with two large, overlapping, wavy shapes. The top shape is a solid green color, and the bottom shape is a solid white color, creating a layered, wave-like effect.

Agenda

- I. Personal
- II. Zahlen
- III. Entwicklungen
- IV. Zusammenfassung
und Ausblick



I. Personal

- Generationenumbruch abgeschlossen
- Drei neue Kolleginnen binnen Jahresfrist
- Hochqualifizierte Kolleginnen und Kollegen
- Guter Qualifikationsmix im Sinne des Multidisziplinären Teams

II. Zahlen

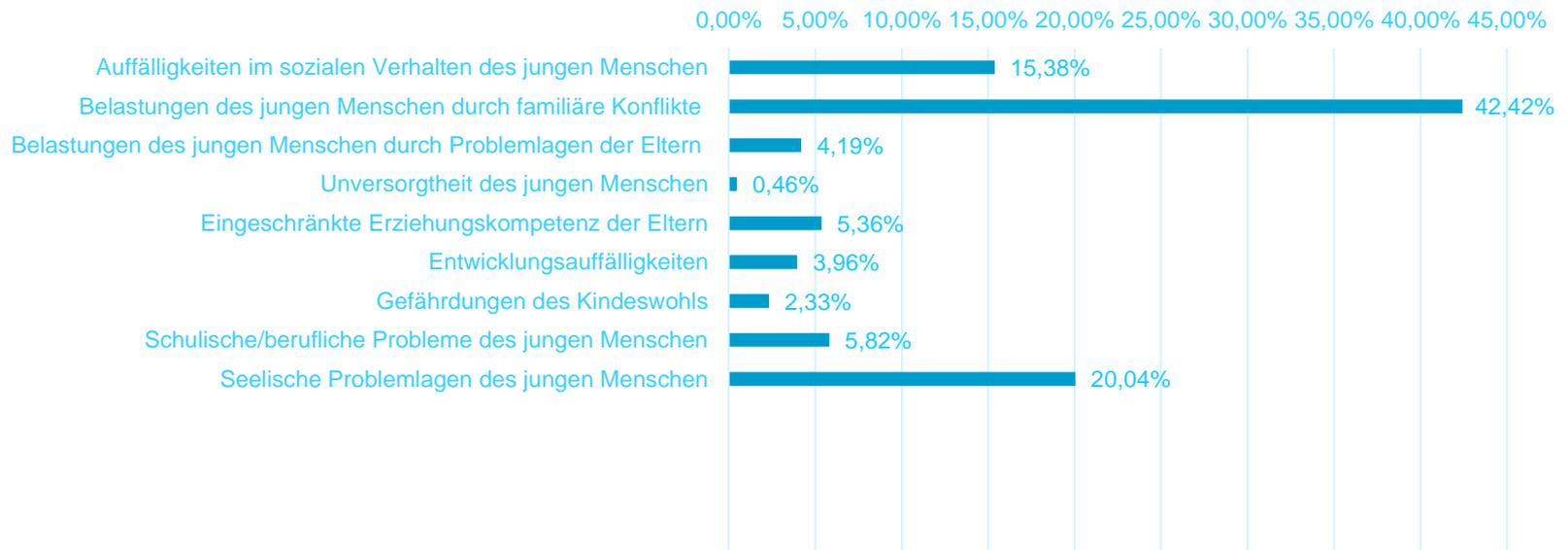
- Anmeldezahlen weiterhin stabil auf hohem Niveau
- Inanspruchnahme nach Gemeinden relativ unverändert
- Wartezeiten leicht verlängert in 2022 – Einhaltung der Servicegarantie weiterhin gewährleistet
- Gruppenangebote

II. Zahlen

- Anmeldezahlen in 2022 auf hohem Niveau stabil, ebenso die Anzahl der Klienten bezogenen Termine.
 - Inanspruchnahme nach Gemeinden
 - Wartezeiten
- Beratung und Therapie: Prozess der Normalisierung der Beratungsbedingungen in / nach Corona in 2022 abgeschlossen.
- Erstmals konnten in 2022 sowohl die Eltern- als auch die Kindergruppe in zwei Durchläufen ohne Einschränkungen durchgeführt werden.

II. Zahlen

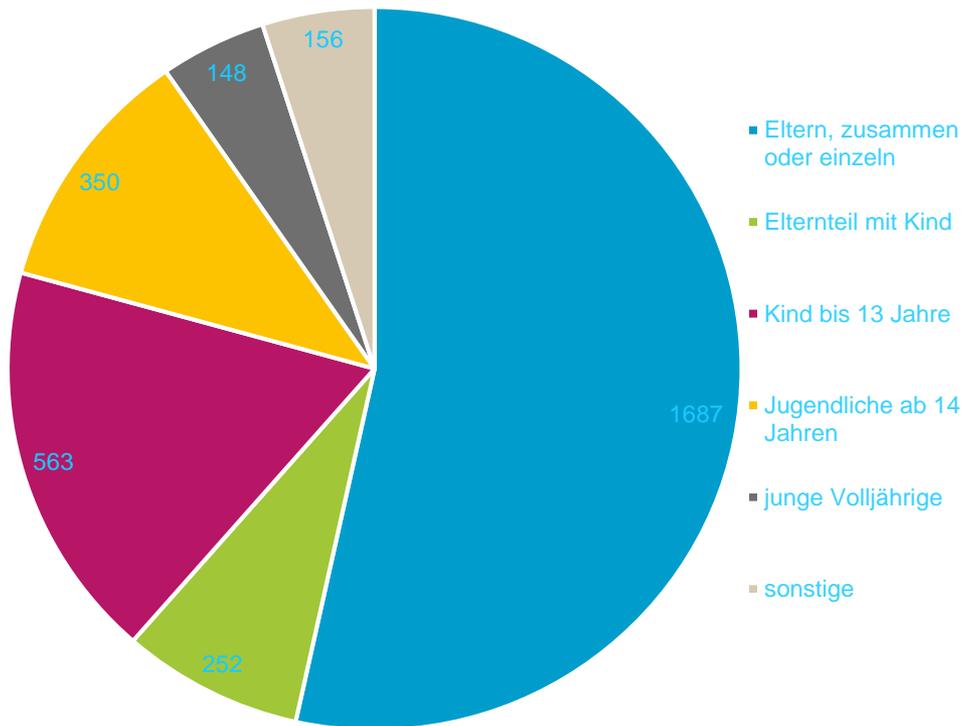
Hauptberatungsanlass



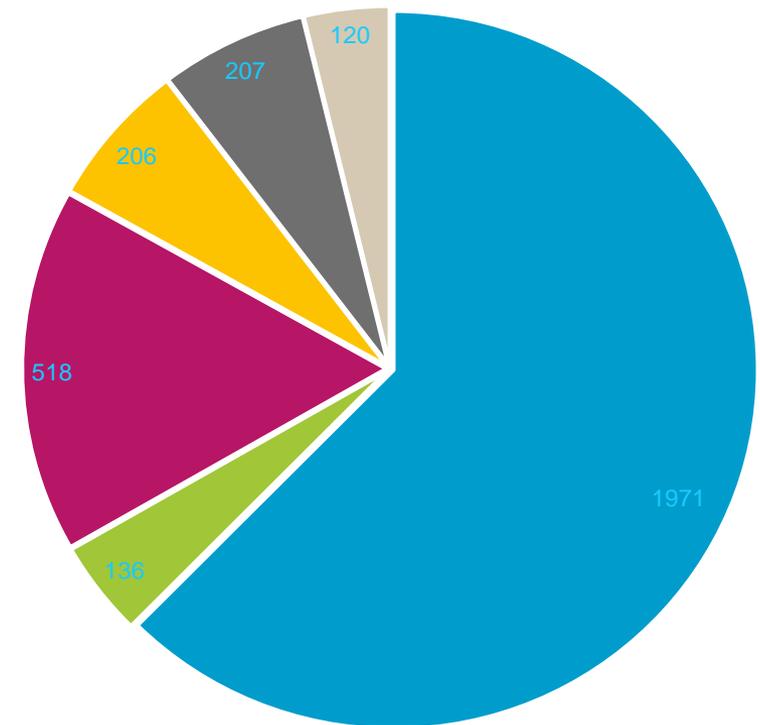
II. Zahlen

Inanspruchnahme der Beratung

2022



2021



III. Entwicklungen

Rahmenbedingungen

- Ende der Corona Epidemie
- Krieg
- Energiekrise
- Inflation
- Vielfach angespannte Personalsituation in Kitas und Schulen

III. Entwicklungen

In Beratung und Therapie

- Viele Familien weiterhin stark unter Druck.

Weiterhin komplexe und sehr intensive Beratungsprozesse

- Überlastetes Hilfesystem

Insbesondere ambulante und stationäre Psychotherapieplätze sind nicht ausreichend vorhanden. Überleitungen in Therapie dauern deutlich länger bzw. kommen nicht zustande. Wir können die notwendigen Psychotherapien nicht ersetzen. Gleichzeitig wird unsere Arbeit dadurch in vielen Fällen therapieähnlicher.

-

SGB VIII Reform

Gesetzliche Vorgaben

- Prävention
- Inklusion
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

Zusammenfassung und Ausblick

- Die Herausforderungen der letzten Jahre konnten gut gemeistert werden.
- Die Arbeit der Beratungsstelle hat sich deutlich verändert. Es werden keine Psychotherapien durchgeführt, aber die Prozesse werden in vielen Fällen therapieähnlicher, da nicht ausreichend Therapieplätze verfügbar sind.
- In den kommenden Jahren ist hoher bzw. steigender Bedarf an Unterstützung für Familien zu erwarten.
- Um diesem Unterstützungsbedarf im Sinne des gesetzlichen Auftrags gerecht werden zu können, ist insbesondere ein Ausbau der Prävention und der Sozialraumorientierung der Beratungsarbeit erforderlich.

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit